

Alles Gute im 2021!



Foto: Judith Kaufmann

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Da weiterhin «alles etwas anders» ist, musste zu Jahresbeginn auch die traditionelle Neujahrsbegrüssung abgesagt werden. Gerne nutze ich die Gelegenheit, Ihnen auf diesem Weg den Neujahrsgross der Gemeinde zu überbringen.

Wir haben ein dunkles Jahr hinter uns – so hat kürzlich der neue Bundespräsident seine Neujahrsansprache begonnen. Wir kommen nicht umhin, das dominierende Thema des vergangenen Jahres beim Namen zu nennen. Ein unsichtbares Virus hat uns bisher unvorstellbare Situationen beschert, uns gesellschaftlich verändert, zu persönlicher Distanz gezwungen – ja, vielleicht tatsächlich – unser Leben auf den Kopf gestellt.

Auch wenn die Folgen bei uns «auf dem Land» etwas weniger direkt spürbar sind, so waren oder sind auch wir direkt vom Virus oder den zu dessen Bekämpfung verordneten Einschränkungen betroffen. Bund und Kanton haben Massnahmen beschlossen, welche vor Monaten noch undenkbar waren für unsere Gesellschaft. Die Situation fordert uns alle. Um diese besondere Lage zu meistern, ist die Solidarität jeder und jedes Einzelnen notwendig, auch wenn der Sinn der erforderlichen Massnahmen hinterfragt werden kann.

Neben den zahlreichen negativen Auswirkungen gibt es aber auch Branchen, welche die Pandemie bisher unbeschadet überstanden oder sogar davon profitiert haben. Aber darf man diese Tatsache überhaupt erwähnen? Auch aus der uns verordneten gesellschaftlichen Zurückhaltung können durchaus positive Aspekte gewonnen werden. Habe ich in vergangenen Neujahrsansprachen noch die vorherrschende gesellschaftliche Hektik bedauert, so hat die Pandemie diesbezüglich zu einer Beruhigung beigetragen.

Was wünsche ich uns für das kommende Jahr? Ich wünsche mir den Händedruck zurück, die Nähe zu den Menschen. Ich wünsche mir, dass wir etwas von der neu gewonnenen Ruhe mitnehmen, ich wünsche den «stillgelegten» Branchen wieder Beschäftigung und faire Ausgleichszahlungen. Ich wünsche mir aber auch, dass wir weiterhin fähig sind, Schicksale anzunehmen und im konstruktiven Dialog Lösungen zu suchen, ohne einander vorschnell als Leugner oder Verschwörer abzustempeln.

Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit im neuen Jahr.

Renato Truniger, Gemeindepräsident

Aus dem Gemeinderat

Neukonstituierung der Behörden

Gemeinderat und Schulrat haben sich nach den erfolgten Neuwahlen für die Amtsdauer 2021 bis 2024 konstituiert. Die Konstituierungslisten sind auf der Homepage der Gemeinde Mosnang aufgeschaltet. Auf Wunsch werden diese auch in Papierform zugestellt. Melden Sie sich dafür bei Mario Schönenberger (Tel. 071 982 70 87 oder mario.schoenenberger@mosnang.ch).

Anpassung Urnenöffnungszeiten Mosnang

Im Rahmen der Neukonstituierung hat der Gemeinderat die Urnenschliessung im Dorf Mosnang neu auf 11.00 Uhr festgelegt (bisher 11.30 Uhr). Die Urnenöffnungszeiten in Dreien, Libingen, Mühlrütli und Wisen bleiben unverändert.

Neuer Tennisplatz im Unterdorf

Im Zusammenhang mit der geplanten Erstellung eines Tennisplatzes auf dem gemeindeeigenen Grundstück Nr. 518 im Unterdorf hat der Gemeinderat der Neuerrichtung einer Dienstbarkeit für ein «Ausschliessliches Benützungsrecht zu Gunsten des Tennisclubs Mosnang» zugestimmt. Ausserdem hat der Gemeinderat dem Tennisclub einen finanziellen Beitrag von Fr. 20'000.00 an das Bauprojekt zugesprochen.

Aus der Schule

Abschluss Projektarbeiten 3. Oberstufe

Die 40 Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe setzten sich im vergangenen Schulhalbjahr mit einer selbständigen Projektarbeit mit einem eigenen Thema vertieft auseinander. Während wöchentlich zwei Lektionen arbeiteten die Jugendlichen an ihrem Projekt wie Kaninchenstall erstellen, Transporter revidieren, Gaming-Pult herstellen, Sitzplatz planen und bauen, Cocktailkleid nähen, Hollywood-Schaukel konstruieren und vieles mehr. Die Lehrpersonen unterstützten, koordinierten und begleiteten beratend den Verlauf der Arbeiten. Zudem bewerteten sie den Prozess, das Produkt und die Präsentation. Ihnen, sowie den Eltern und Unternehmen, welche den Schülerinnen und Schüler unkompliziert und grosszügig Infrastruktur und Material zur Verfügung gestellt haben, gebührt ein aufrichtiges Dankeschön.

Baubewilligungen

Michael Bardon und Hania Curjel Price, Dachsanierung und -erweiterung; Teilausbau Dachgeschoss, Neubau Carport, Fridlingen 650, Dreien

Grundstückübertragungen

Bürge Jolanda, Bütschwil, an Kern Christoph, Bütschwil, ½ Miteigentum an Grundstück Nr. 337, Dottingen 46, Mosnang, Einfamilienhaus, Bienenhaus, 675 m² Boden

Schönenberger Josef und Verena, Mosnang (ME zu ½), an Ammann AG Heizungen, Mosnang, das Grundstück Nr. 1495, Sonnhaldenstr. 4, Mosnang, Lager- und Ausstellungsgebäude, Pistenfahrzeug-Unterstand im BR, 800 m² Boden

Scherrer Rudolf, Bütschwil, an Scherrer Stefan und Anja, Bütschwil (ME zu ½), das Grundstück Nr. 1565, Schluchen, 8'811 m² Boden

Zivilstandsnachrichten

Die Auflistung ist nicht vollständig, da auf eine Publikation verzichtet werden kann.

Geburt

6. Dezember 2020 in St. Gallen: Solenthaler, Jael, Tochter des Solenthaler Adrian, von Teufen AR und der Solenthaler geb. Frey, Lea, von Dagmersellen LU, wohnhaft in Mosnang, Weidlistr. 10

Todesfälle

10. Dezember 2020 in Mosnang: Meile geb. Steinauer, Anna, geboren am 11. Februar 1932, von Mosnang, verwitwet von Meile, Johann Meinrad, wohnhaft gewesen in Mosnang, Alters- und Pflegeheim Hofwis

16. Dezember 2020 in Mosnang: Kläger, Clara Maria, geboren am 3. Mai 1927, von Mosnang, ledig, wohnhaft gewesen in Mosnang, Alters- und Pflegeheim Hofwis

Zu vermieten mitten im Dorf Mosnang 3-Zimmer-Dachwohnung mit Lift

Separater Eingang, kleiner Balkon Ostseite.
Mietzins inkl. Nebenkosten Fr. 980.-/Monat

Auskunft: Familie Walliser, Telefon 071 983 11 51

Besuchen Sie uns online: mosnang.ch



mosnang

drei en libingen mühlrüti

Veranstaltungen / Termine

Freitag, 8. Januar, 13.30 Uhr

Bring- und Verkaufstag im Brocki,

Flohmarktteam Mosnang

Gewerbezentrum Mosnang

Samstag, 9. Januar, 20.00 Uhr, ABGESAGT

Unterhaltungsabend, Männerchor Mühlrüti

MZH Mühlrüti

Montag, 11. Januar, 20.00 Uhr, ABGESAGT

Atemschutzübung, Feuerwehr Mosnang

Feuerwehrdepot Mosnang

Samstag, 16. Januar, 20.00 Uhr, ABGESAGT

Unterhaltungsabend, Männerchor Mühlrüti

MZH Mühlrüti

Dienstag, 19. Januar, 13.30 Uhr, ABGESAGT

Jassen für Senioren, Kirchgemeinde Mosnang

Pfarrheim Mosnang

Samstag, 23. Januar, 14.00 Uhr, ABGESAGT

Kinderfasnacht, Jugi Mühlrüti / Sportclub Hultegg

Mehrzweckhalle Mühlrüti

helvetia

Ihre Schweizer Versicherung

**Zukunft.
Abenteuer.**

Los geht's.

**Für alle unter 25 –
Unabhängigkeit ist
einfach. Du kennst Deine
Bedürfnisse, ich die
passende Lösung.**



Jasmin Wohlgensinger
Versicherungs-/ Vorsorgeberaterin
T 058 280 39 81, M 079 955 93 96
jasmin.wohlgensinger@helvetia.ch

KINDERSPAR-MONAT

Januar 2021

Liebe Kinder

Habt ihr ein Geschenk- oder Jugend-sparkonto bei unserer Bank? Dann dürft ihr während dem **ganzen Januar** eure Batzen bei uns einzahlen und dabei ein Überraschungsgeschenk abholen.



Aufgrund der Corona-Pandemie können wir die beliebte Kinderspar-Woche leider nicht wie gewohnt durchführen. Dennoch steckt das Jahr 2021 voller Überraschungen: Zur Feier unseres 100-jährigen Jubiläums haben wir uns Verstärkung aus dem Wald geholt: Nico, Lena und das Eichhörnchen «Raiffiseli» entdecken gemeinsam den Weg des Sparens.

Lerne die drei kennen und freue dich um so mehr auf den geplanten **Raiffiseli-Event** im Spätsommer 2021. Ein Erlebnis für Gross und Klein!

Zudem startet im April der **Raiffiseli-Weg Wettbewerb**. Alle weiteren Infos findest du auf unserer Jubiläums-Website: **100jahreRBUTN.ch**

Raiffeisenbank Regio
Unteres Toggenburg & Neckertal

RAIFFEISEN 100 JAHRE

Brr....Aktion
für die kalten Tage
zu heissen Preisen

8. – 16. Januar: Tessinerbraten 100 g Fr. 1.85
Räuber, Emmentaler, Gemüsefleischkäse 100 g Fr. 1.90
18. – 23. Januar: Konfettikugeli 100 g Fr. 1.95

Aktuell Fasnachtswürste:

Schamauchen, Füürtüfeli, Bockwürstli, Häxenbesen



Näf-metzg
Bütschwilstrasse 2
9607 Mosnang
Tel. 071 983 15 04
info@naef-metzg.ch
www.naef-metzg.ch

Solange Vorrat - Rabatte nicht kumulierbar

WINTER 30% 60%

AUSVERKAUF

Mi 6. JANUAR
bis SA 30. JANUAR

sportB.ch

40%

Landstrasse 28 Bütschwil T 071 980 06 14
info@sport-b.ch www.sport-b.ch

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir
nach Vereinbarung

jungen Spengler EFZ

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder erwarten
gerne Ihre Bewerbungsunterlagen.

Hollenstein AG, 9607 Mosnang
hollenstein.ag@bluewin.ch

Auskunft: Patrick Castelberg, 079 823 43 15



Spenglerei | Bedachungen | Sanitär

Hollenstein AG

Mosnang Tel. 071 983 18 16

Weitere Informationen

Lernfahrten ab 17 Jahren: Regelung für 2003er Jahrgang

Ab 2021 können 17-jährige Lernfahrten mit Personenwagen machen, um länger begleitet Fahrerfahrung zu sammeln. An seiner Sitzung vom 3. Juli 2020 ergänzte der Bundesrat die Übergangsbestimmung zu dieser Massnahme, damit Personen mit Jahrgang 2003 die Autoprüfung weiterhin mit 18 Jahren ablegen können.

Ende 2018 beschloss der Bundesrat, dass unter 20-Jährige neu eine Lernphase von zwölf Monaten durchlaufen müssen, bevor sie die praktische Autoprüfung machen dürfen. Damit soll die Verkehrssicherheit erhöht werden. Je mehr begleitete Lernfahrten vor der praktischen Prüfung stattfinden, desto kleiner ist danach das Unfallrisiko. Damit der Führerausweis trotzdem mit 18 Jahren erworben werden kann, hat der Bundesrat das Alter für den Erwerb des Lernfahrausweises auf 17 Jahre gesenkt.

Nun hat er die Übergangsbestimmung zu dieser Neuregelung ergänzt. Personen mit Jahrgang 2003 können den Lernfahrausweis ab dem 1. Januar 2021 mit 17 Jahren erwerben. Erhalten sie den Lernfahrausweis noch im Jahr 2021, dürfen sie die Autoprüfung ab dem 18. Geburtstag ablegen, auch wenn sie den Lernfahrausweis noch nicht zwölf Monate besitzen. Ohne diese Ergänzung hätten Personen mit Jahrgang 2003, die früh im Jahr Geburtstag haben, ab 2021 den Führerausweis wegen der einjährigen Lernphase erst mit knapp 19 Jahren erwerben können.

Personen mit Jahrgang 2003, die den Lernfahrausweis erst 2022 oder später erwerben, müssen die zwölfmonatige Lernphase durchlaufen.

Christbäume werden durch die Kehrrichtabfuhr gratis mitgenommen

- Christbäume müssen bei den Unterflurbehältern (UFB) bereitgestellt werden.
- Christbäume nicht in UFB stopfen.
- Damit keine grösseren Ansammlungen von Bäumen über längere Zeit entstehen, organisiert der ZAB die Christbaumabholungen über verschiedene Fahrzeuge. Teilweise sind mehrere Fahrzeuge in den Wochen 1+2 an verschiedenen Wochentagen beauftragt, die Bäume abzuführen.
- Christbäume können bis Ende Februar kostenlos mitgegeben werden. Ab März gelten sie dann als Sperrgut und müssen entsprechend frankiert werden.

Besuchen Sie uns online: [mosnang.ch](https://www.mosnang.ch)

Winterdienst

Die Gemeinde Mosnang wendet den Einsatz von Taumitteln auf Strassen und Wegen sehr zielgerichtet und sparsam zu Gunsten unserer Natur und Umwelt an. So kann es vorkommen, dass bei Lieferungen von Heu und Stroh oder grösseren Transporten mit Lastwagen oder Sattelzügen ausserhalb des Baugebietes der Einsatz von zusätzlichen Mitteln notwendig wird. Melden Sie entsprechende Anlieferungen oder Abholungen bis jeweils am Vortag 14.00 Uhr den Mitarbeitenden des Werkhofs (071 983 17 14). So können die zusätzlichen Bedürfnisse im Fahrtenplan der Winterdienstfahrzeuge eingeplant und effizient ausgeführt werden. Bei unserem sehr weitläufigen Gemeindegebiet sind separate Fahrten sehr zeitaufwändig und kostenintensiv.

Freier Zugang zu Hydranten

Nach grösseren Schneefällen werden nicht selten beim Freischaufeln von Vorplätzen die Hydranten regelrecht zugedeckt. Eine hierdurch verzögerte Brandbekämpfung kann unter Umständen Menschenleben kosten und hohe Sachschäden verursachen. Damit im Ernstfall eine möglichst rasche Löschwasserentnahme durch die Feuerwehr möglich ist, sind die Hydranten von Schneehaufen freizuhalten. Es gilt auch hier, die Feuerwehr hilft - die Bevölkerung beugt vor. Die Feuerwehr dankt für die vorausschauende Mithilfe und das Verständnis.



Dorfladä

9613 Mühlrüti

21. Januar 2021 Neueröffnung

Unser Dorfladä erscheint in neuem Glanz !

Die neue Geschäftsführerin Sandra Hollenstein und ihr Team heissen Sie herzlich Willkommen.

Während der Umbauphase vom 6. bis 20.1. bleibt der Laden und leider auch der Kafi-Egge geschlossen. **Wir freuen uns auf Sie!**



Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Mosnang erscheint alle zwei Wochen

Nächste Ausgabe: Freitag, 22. Januar 2021

Einsendeschluss: Montag, 18. Januar 2021, 08.00 Uhr

Telefon 071 982 70 70 | Fax 071 982 70 71

aktuell@mosnang.ch | www.mosnang.ch